

| SITZUNGSVORLAGE | | ORTSBAUAMT | | |
|---------------------------|-----|------------|--|--|
| Nr. 004/2021 | vom | 15.01.2021 | | |
| Sitzung des | | GR | | |
| am | | 27.01.2021 | | |
| öff. (ö) / nichtöff. (nö) | | ö | | |
| Vorberatung (V) | | | | |
| Entscheidung (E) | | E | | |

TAGESORDNUNGSPUNKT:

Neubau Kindergarten Kusterdingen – Vergabe Wettbewerbsbetreuung

BESCHLUSSVORSCHLAG:

- Das Büro Atrium Projektmanagement aus Reutlingen erhält den Auftrag zur Betreuung des VGV Vergabeverfahren.

Das vorläufige Honorar beläuft sich auf 37.984,80€ (brutto)

Ergebnis der Vorberatung:

1. im Ortschaftsrat
- wie Beschlussvorschlag
- wie Beschlussvorschlag mit folgenden Änderungen:
-

2. im BUA / AFSV
- wie Beschlussvorschlag
- wie Beschlussvorschlag mit folgenden Änderungen:
- wie Ortschaftsratsbeschluss
- wie Ortschaftsratsbeschluss mit folgenden Änderungen:

Darstellung des Sachverhalts:

Für die Planung Neubau Kindergarten Kusterdingen ist der nächste Schritt notwendig. Aufgrund der Kostenansätze aus vergleichbaren Objekten liegen wir mit den Honorarkosten für die Architektenleistungen über dem EU Schwellenwert, so dass dies entsprechend europaweit ausgeschrieben werden muss.

Mit der Vorlage 100/2020 und dem Beschluss am 21. Oktober 2020 hat der Gemeinderat das folgendes Verfahren festgelegt.

- VGV-Vergabeverfahren mit integriertem offenen Planungswettbewerb

Für die Betreuung wurden 4 Büros angefragt, alle Büros haben ein Angebot abgegeben. Zur Vergleichbarkeit wurden die Angebote mit angenommenen 20 Wettbewerbsbeiträgen berechnet und sind somit vorläufig. Dabei ergab sich nach der Aufstellung in der Anlage 1 folgende Reihenfolge. Die Angebote sind anonymisiert in der Anlage beigefügt.

Angebot Atrium Projektmanagement GmbH

Angebotspreis errechnet brutto 37.984,80€ (inkl. Nebenkosten)

Angebot B

Angebotspreis errechnet brutto 50.783,25€ (inkl. Nebenkosten)

Angebot C

Angebotspreis errechnet brutto 51.029,58€ (inkl. Nebenkosten)

Angebot D

Angebotspreis errechnet brutto 58.905,00€ (inkl. Nebenkosten)

Es wird vorgeschlagen das Büro Atrium Projektmanagement GmbH zu beauftragen. Das Büro ist in der Wettbewerbsbetreuung aus dem Verfahren „Areal Jettenburger Straße“ in Mähringen bekannt.

Die Wettbewerbsunterlagen und Anforderungsprofile, Raumprogramm etc. werden vor der Auslobung im Gemeinderat oder einem entsprechend bestellten Ausschuss zur Diskussion und Genehmigung behandelt.



Oliver Polzin
Ortsbaumeister

- Anlagen:
- Anlage 1: Angebotsübersicht
 - Anlage 2: Angebot Atrium Projektmanagement
 - Anlage 3: Angebot B
 - Anlage 4: Angebot C
 - Anlage 5: Angebot D

| | |
|---|-------------|
| <u>Finanzierung:</u> | |
| Finanzieller Aufwand der vorgeschlagenen Maßnahme | 37.984,80€ |
| Haushaltsplanansatz | |
| HH 2020 I 3650-105 Neubau Kindergarten Kusterdingen | 100.000,00€ |
| | |
| Gesamtsumme | 100.000,00€ |

Angebotsvergleich VGV Verfahren Neubau Kindergarten Kusterdingen

Anlage 1

| Teilnehmer | Atrium | Angebot B | Angebot C | Angebot D |
|---|-----------------------------------|---------------------------------|--|---------------------------------|
| Angebotspreis | 39.400,00 € | 38.475,00 € | 40.840,00 € | 46.500,00 € |
| Anzahl Arbeiten lt. Angebot Kosten je weitere Arbeit | 40 500/450 | 13 600 | 20 pauschal bis 40 Arbeiten 1.280€ | 15 600 |
| Angebotsanpassung | abzüglich 20 Arbeiten 20 * 450 | zuzüglich 7 Arbeiten 7 * 600 | 4.200,00 € | zuzüglich 5 Arbeiten 5 * 600 |
| Nebenkosten | 5% 1.520,00 € | 0% 0,00 € | 5% 2.042,00 € | 0% 0,00 € |
| Nettogesamtkosten | 31.920,00 € | 42.675,00 € | 42.882,00 € | 49.500,00 € |
| Mehrwertsteuer | 19% 6.064,80 € | 19% 8.108,25 € | 19% 8.147,58 € | 19% 9.405,00 € |
| bei angenommenen 20 Arbeiten | | | | |
| Bruttogesamtkosten | 37.984,80 € | 50.783,25 € | 51.029,58 € | 58.905,00 € |

Vorab per mail

Gemeinde Kusterdingen
Herr Oliver Polzin
Kirchentellinsfurter Straße 9
72127 Kusterdingen

26.11.2020 KB

**Gemeinde Kusterdingen
Neubau einer 5-gruppigen Kindertageseinrichtung in Kusterdingen
Vertragsangebot für die Betreuung von Vergabeverfahren für Planungsleistungen**

Sehr geehrter Herr Polzin,
sehr geehrte Damen und Herren,

herzlichen Dank für die Aufforderung unseres Büros zur Abgabe eines Honorarvorschlages für die Betreuung von Vergabeverfahren für Planungsleistungen nach der Vergabeverordnung (VgV) vom April 2016.

Auf den kommenden Seiten haben wir den voraussichtlichen Leistungsumfang für die Betreuung der Vergabeverfahren von Planungsleistungen für den Neubau einer 5-gruppigen Kindertageseinrichtung sowie unseren Vergütungsvorschlag zusammengestellt.

Die Atrium Projektmanagement GmbH war in den letzten Jahren für zahlreiche öffentliche und private Auftraggeber in der Projektvorbereitung mit der Betreuung von VgV-Verfahren, Wettbewerbsbetreuungen nach RPW sowie in der Projektentwicklung tätig.

Gerne würden wir Sie bei der Durchführung der Vergabeverfahren unterstützen und zum Erfolg des Projekts beitragen.

1. Leistungsumfang VgV-Verfahren, Vergabe Planungsleistungen Gebäudeplanung

1.1 Vorbereitung VgV-Verfahren

- Beratung des Auftraggebers zur Definition des Vergabepaketes und dem zeitlichen Ablauf (inkl. 1 Ortstermin)
- Definition des Vergabepaketes
- Ermittlung Gegenstand und Wert des Auftrags
- Darstellung des zeitlichen Ablaufs des Verfahrens

Atrium
Projektmanagement
GmbH

Dominohaus
Am Echazufer 24
72764 Reutlingen
Tel 07121 927-230
Fax 07121 927-239

E-mail mail@
atrium-gmbh.de
Internet www.
atrium-gmbh.de

Geschäftsführer
Klaus Buck
Dipl. Ing. (FH)
Freier Architekt
Freier Sachverständiger

Sitz Reutlingen
Amtsgericht Stuttgart.
HRB 353952

- Beratung bei der Auswahl einer geeigneten elektronischen Vergabeplattform
- Erarbeitung der Zuschlagskriterien für die Bietergespräche (für die 2. Phase)
- Vorbereitung des Vertragsentwurfs (für die 2. Phase) erfolgt durch Auftraggeber
- Erarbeitung des Ablaufs der Bietergespräche (für die 2. Phase)
- Abstimmung der Zuschlagskriterien sowie der Veröffentlichung mit dem Auftraggeber (inkl. 1 Ortstermin)
- Zuarbeit für die Veröffentlichung im EU-Amtsblatt
- Einstellen der Bewerbungs- und Vergabeunterlagen auf der elektronischen Vergabeplattform
- Beantworten von Rückfragen der Bewerber über die elektronische Vergabeplattform in Abstimmung mit dem Auftraggeber

1.2 VgV-Verfahren: 1. Phase bis zur Auswahl der Bewerber (bei offenem Wettbewerb nicht erforderlich)

- Vorbereitung des Veröffentlichungstextes.
Für die Projektbeschreibung stellt der Auftraggeber die Texte zur Verfügung.
- Erarbeitung der Auswahlkriterien (Bewertungsmatrix) als Selbstbewertungen und Eigenerklärungen der Bewerber
- Vorauswertung der Bewerbungen und Erstellung eines Entwurfes für die Rangfolge
- Teilnahme am Auswahlgremium und Protokollierung des Auswahlverfahrens (inkl. 1 Ortstermin)
- Vorbereitung der Benachrichtigung der Bewerber über die Auswahl zur Teilnahme an den Verhandlungsgesprächen bzw. Gestaltungsgutachten und Absage der nicht berücksichtigten Bieter

1.3 VgV-Verfahren: 2. Phase bis vor Auftragserteilung (bis einschließlich 5 Teilnehmer)

- Einladung zu den Bieter- /Verhandlungsgesprächen
- Einstellen der Unterlagen für die Bieter auf der elektronischen Vergabeplattform
- Beantworten von Rückfragen der Bewerber über die elektronische Vergabeplattform in Abstimmung mit dem Auftraggeber
- Mitwirkung bei der Auswertung der Honorarangebote und der Rangfolge
- Ausarbeitung der Bewertungsmatrix für die Bietergespräche
- Durchführung, Mitwirkung und Protokollierung der Verhandlungsgespräche (inkl. 1 Ortstermin)
- Mitwirkung bei der Einholung des letzten verbindlichen Angebotes
- Vorbereitung der Benachrichtigung gemäß § 135 GWB

1.4 VgV-Verfahren: Abschluss und Auftragserteilung

- Dokumentation der Vergabeverfahrens
- Mitwirken bei der Dokumentation
- Erstellung der digitalen Vergabeakte

2. Betreuung offener Wettbewerb nach RPW

2.1 Wettbewerbsvorbereitung

- Beratung bei der Auswahl der Fachpreisrichter und der Zusammensetzung des Preisgerichts
- Ermittlung der Preisgelder
- Aufstellen der allgemeinen Wettbewerbsbedingungen in Zusammenarbeit mit dem Auslober (Teil A)
- Zusammenstellung der Aufgabenstellung, Beschreibung der Wettbewerbsaufgabe und der Rahmenbedingungen (Teil B), Bereitstellung von detaillierten Unterlagen zum Bau- / Raumprogramm durch den Auftraggeber
- Abstimmung der Aufgabenstellung mit dem Auftraggeber
- Abstimmung der Wettbewerbsbedingungen mit der Architektenkammer Baden-Württemberg, Beantragung und Einholung der Registriernummer
- Zusammenstellen der erforderlichen Unterlagen/Pläne für die Auslobungsunterlagen (die erforderlichen Unterlagen und die Vervielfältigungen stellt der Auftraggeber kostenfrei zur Verfügung)
- Einholung von Angeboten für den Modellbau
- Mitwirkung bei der Beauftragung des Modellbauers
- Mitwirkung bei der Auswahl geeigneter Räumlichkeiten für die Preisrichtervorbesprechung, des Kolloquiums und der Preisgerichtssitzung

2.2 Betreuung Durchführungsphase

- Organisation, Durchführung und Protokollierung der Preisrichtervorbesprechung
- Organisation, Durchführung und Protokollierung des Kolloquiums
- Beantwortung der Rückfragen der Wettbewerbsteilnehmer in Abstimmung mit dem Auslober und dem Preisgericht

2.3 Vorprüfung Wettbewerbsarbeiten

- Kontrolle der fristgemäßen Ablieferung der Wettbewerbsarbeiten
- Anlegen und Aufbewahren der Sammelliste zusammen mit den Briefumschlägen mit den Namen der Wettbewerbsteilnehmer
- Öffnen der Wettbewerbsarbeiten
- Fotodokumentation aller Wettbewerbsmodelle
- Überkleben der Kennzahlen durch Tarnzahlen
- Anlegen von Prüflisten
- Prüfen der Wettbewerbsarbeiten auf
 - Erfüllung der formalen Wettbewerbsforderungen
 - Erfüllung des Programms
 - Einhaltung der nach Art und Umfang quantifizierbaren Beurteilungskriterien
 - Einhaltung baurechtlicher Festlegungen
- Prüfen der geforderten Berechnungen wie Rauminhalt, Flächen, Nutzungswerte und der bindenden Vorgaben
- Kennzeichnen und Absondern nicht prüfbarer Arbeiten und nicht geforderter Leistungen

- Fertigen der Niederschrift über das Ergebnis der Vorprüfung mit graphischem Vergleich eines zu vereinbarenden Kennwertes
- Ggf. Aufnahme der Stellungnahmen der Sachverständigen in den Vorprüfbericht
- Vervielfältigen der ausgefüllten Prüflisten für alle Preisrichter
- Vorschläge für die Zulassung der Wettbewerbsarbeiten
- Aufhängen der Wettbewerbsarbeiten für das Preisgericht sowie Bereitstellung der Räumlichkeiten und der Wandtafeln, Modelltische etc. erfolgt durch den Auftraggeber
- Teilnahme an der Preisgerichtssitzung
 - Vorstellung des Berichts zur Vorprüfung
 - Ausführliche, wertungsfreie Erläuterung aller Arbeiten an das Preisgericht
 - Protokollführung nach Vorgabe des Preisgerichtsvorsitzenden
- Abschluss des Verfahrens durch Einholung der Bestätigung der Teilnahmeberechtigungen bei der Architektenkammer und Freigabe der Preisgelder sowie der Aufwandsentschädigungen der Preisrichter

3. Honorarvorschlag

3.1 Betreuung VgV-Verfahren

Für die unter Titel 1 aufgeführten Beratungs- und Dienstleistungen schlagen wir nachfolgende Honorierung vor:

| | |
|--|------------------------|
| ▪ 1.1 Vorbereitung VgV-Verfahren | 1.500 EUR netto |
| ▪ 1.2 Betreuung Teilnahmewettbewerb | nicht vorgesehen |
| ▪ 1.3 Betreuung Angebotsphase | 3.500 EUR netto |
| ▪ 1.4 Auftragserteilung und Abschluss | 800 EUR netto |
| Zwischensumme Betreuung VgV-Verfahren | 5.800 EUR netto |

Die Pauschalen gelten jeweils auch für eventuelle Unterbrechungen des Verfahrensablaufs bis einschließlich 6 Monaten.

Die Bearbeitung von gegebenenfalls eingehenden Einsprüchen erfolgt nach dem tatsächlichen Zeitaufwand zu den vereinbarten Stundensätzen.

3.2 Betreuung Architektenwettbewerb

Für die unter Titel 2 aufgeführten Beratungs- und Dienstleistungen schlagen wir nachfolgende Honorierung vor:

| | |
|--|-----------------|
| ▪ 2.1 Wettbewerbsvorbereitung | 8.300 EUR netto |
| ▪ 2.2 Betreuung der Durchführungsphase | 2.800 EUR netto |
| ▪ 2.3 Vorprüfung der Wettbewerbsarbeiten zuzüglich je eingereichter Arbeit | 3.500 EUR netto |
| 1. bis 20. Arbeit | 500 EUR netto |
| 21. bis 40. Arbeit | 450 EUR netto |
| ab 41. Arbeit | 400 EUR netto |

4. Besondere Leistungen

Sofern Besondere Leistungen anfallen, wie z.B. Mitwirkung bei der Erstellung eines Raumprogramms, Erstellung eines Testentwurfes, Teilnahme an Gemeinderatssitzungen usw., sowie grundlegende Projektänderungen, die der Auftragnehmer nicht zu vertreten hat, werden bei Vorkommen nach dem tatsächlichen Zeitaufwand zu den nachstehenden Stundensätzen abgerechnet bzw. nach zuvor vereinbarten Pauschalen.

| | | |
|---|------------|--------|
| ▪ Geschäftsführer / Gesellschafter: | netto Euro | 140,00 |
| ▪ Projektleiter, Sachverständige, Auditoren: | netto Euro | 110,00 |
| ▪ Architekten, Ingenieure und Bautechniker: | netto Euro | 90,00 |
| ▪ (Dipl.-Ing., Dipl.-Ing. (FH), Bauing., SiGe-Koordinator, Bautechniker) | | |
| ▪ Technische Zeichner und sonstige Mitarbeiter: | netto Euro | 70,00 |

5. Nebenkosten

Kosten für Telefon, Porto, Reisekosten sowie für Vervielfältigungen aller Ausarbeitungen für den Auftraggeber in 3-facher Ausfertigung von 5 % des Nett Honorars.

Zusätzliche gebundene Broschüren werden auf Nachweis und in Abstimmung mit dem Auftraggeber pro Stück mit netto 20,- EUR verrechnet.

6. Umsatzsteuer

Das Nett Honorar versteht sich zuzüglich der zum Zeitpunkt der Abrechnung gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer.

7. Gültigkeit

Wir halten uns an das Vertragsangebot bis zum 1. März 2021 gebunden.

8. Haftung

Der Auftragnehmer haftet für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit unbeschränkt nach den gesetzlichen Vorschriften. In allen anderen Fällen beschränkt sich seine Haftung - gleich aus welchem Rechtsgrund - auf solche Schäden, die dem Grunde und der Höhe nach durch die hiermit vereinbarten Haftpflichtversicherungen gedeckt sind.

Die Deckungssummen der Haftpflichtversicherungen betragen:

für Personenschäden 7.500.000,00 EUR

für sonstige Schäden 7.500.000,00 EUR

9. Bearbeitungsdauer

Einen detaillierten Rahmenterminplan, mit Checkliste der erforderlichen Arbeiten, erstellen wir Ihnen nach der schriftlichen Beauftragung.

Wir hoffen, Ihnen ein wirtschaftliches Angebot ausgearbeitet zu haben.

Für Rückfragen und Erläuterungen steht Ihnen Herr Klaus Buck (Telefon 07121/927-232) gerne zur Verfügung

Mit freundlichen Grüßen

Atrium Projektmanagement GmbH

**Gemeinde Kusterdingen
Betreuung von Vergabeverfahren
Vorläufige Honorarermittlung Vergabeverfahren**

Auftraggeber

Gemeinde Kusterdingen
Kirchentellinsfurter Straße 9
72127 Kusterdingen

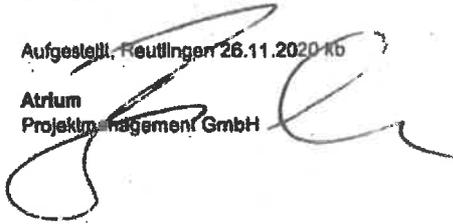
Baumaßnahme

Neubau 5-gruppige Kindertageseinrichtung
72127 Kusterdingen

| Leistung | Anzahl | Einheitspreis | Gesamtpreis |
|--|--------|---------------|------------------|
| | Stück | netto EUR | netto EUR |
| 1.1 VgV-Verfahren - Vorbereitung | 1 | 1.500,00 | 1.500,00 |
| 1.2 VgV-Verfahren - Betreuung Teilnahmewettbewerb bis 10 Teilnehmer | 0 | 4.300,00 | 0,00 |
| 1.3 VgV-Verfahren - Betreuung Angebotsphase bis 5 Teilnehmer | 1 | 3.500,00 | 3.500,00 |
| 1.4 VgV-Verfahren - Auftragserteilung und Abschluß | 1 | 800,00 | 800,00 |
| 1.5 weitere Bewerber vorläufige Annahme | 0 | 80,00 | 0,00 |
| 1.0 Zwischensumme Vergabeverfahren | | | 5.800,00 |
| 2.1 Wettbewerbsvorbereitung | 1 | 8.300,00 | 8.300,00 |
| 2.2 Betreuung Durchführungsphase | 1 | 2.800,00 | 2.800,00 |
| 2.3 Vorprüfung der Wettbewerbsarbeiten | 1 | 3.500,00 | 3.500,00 |
| zuzüglich je eingereichter Arbeit - 1. bis 20 Arbeit | 20 | 500,00 | 10.000,00 |
| zuzüglich je eingereichter Arbeit - 21. bis 40 Arbeit | 20 | 450,00 | 9.000,00 |
| zuzüglich je eingereichter Arbeit - ab 41 Arbeit | 0 | 400,00 | 0,00 |
| 2.0 Zwischensumme Betreuung Wettbewerb nach RPW | | | 33.600,00 |
| Betreuung Vergabeverfahren inkl. Wettbewerbsbetreuung | | | 39.400,00 |
| Nebenkosten 5% | | | 1.970,00 |
| Betreuung VgV inkl. Gestaltungsgutachten inkl. Nebenkosten | | netto | 41.370,00 |
| Umsatzsteuer 19% | | | 7.860,30 |
| Betreuung VgV inkl. Gestaltungsgutachten inkl. Nebenkosten | | brutto | 49.230,30 |

Aufgestellt: Reutlingen 26.11.2020 kb

Atrium
Projektmanagement GmbH



Gemeinde Kusterdingen
Ortsbauamt
Herr Oliver Polzin
Kirchentellinsfurter Straße 9

72127 Kusterdingen

Angebot zur Betreuung des VgV-Verfahrens mit Realisierungswettbewerb Kindergartenneubau Kusterdingen

Sehr geehrter Herr Polzin,

zunächst nochmals vielen Dank für Ihre Anfrage. Gerne bieten wir Ihnen nachfolgend die Leistungen für das Verfahren „Kindergartenneubau Kusterdingen“ an.

Das Angebot ist modular aufgebaut und aus Gründen der Transparenz auf der Grundlage von Tagesätzen kalkuliert. Die Nachhaltigkeitsuntersuchung ist mit angeboten und optional dargestellt.

Da derzeit viele der Teilnehmer keine Arbeit abgeben, empfehlen wir diese Anzahl an Teilnehmern zusätzlich zuzulassen.

Ich hoffe, das Angebot entspricht Ihren Vorstellungen, sonst können wir gerne die Inhalte und Leistungen noch entsprechend Ihren Wünschen anpassen. Gerne erläutere ich Ihnen auch die Optionen und stimme diese mit Ihnen ab.

In den letzten Jahren konnten wir über 300 Wettbewerbs- und VgV- Verfahren erfolgreich betreuen, darunter waren auch einige Verfahren zum Themenbereich Einrichtungen für Kinder.

- Kita [REDACTED]
- Kinderhaus [REDACTED]
- Kinderhaus [REDACTED]
- Bildungshaus (Kita mit Grundschule) [REDACTED]
- insgesamt über 40 Kindertagesstätten / Kinderhäuser

Dabei wurden, bzw. werden jeweils die städtebaulichen Aspekte, die städtebauliche Einbindung, die funktionalen und technischen Anforderungen, die wirtschaftlichen Anforderungen und der Themenkomplex Nachhaltigkeit bearbeitet.

In den letzten Jahren prüfen wir bei nahezu allen Verfahren die Nachhaltigkeitsaspekte, da dadurch für den Auslober bereits im Wettbewerb eine sehr gute und umfassende Entscheidungsgrundlage zur Verfügung steht.

Weitere Referenzen sind im Anschluss an das Angebot aufgeführt.

Mit dieser Erfahrung, auch bei der Erstellung und Beratung von Raumprogrammen, unterstützen wir Sie gerne kurzfristig und mit großem Engagement und Zuverlässigkeit.

Über eine Zusammenarbeit bei diesem Projekt würden wir uns sehr freuen!

Für weitere Abstimmungsgespräche stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,

Inhalt

| | |
|---|----|
| 1. KALKULATION UND ANGEBOT | 4 |
| 2. REFERENZEN | 8 |
| 2.1 Verfahrensbetreuungen (Auszug)..... | 8 |
| 2.2 Vorträge | 12 |

1. KALKULATION UND ANGEBOT

Als Kalkulationsgrundlage für das nachfolgende Angebot gehen wir von folgenden Rahmenbedingungen aus: Änderung der Leistungen und Teilaspekte können gerne noch abgestimmt werden und sind jederzeit möglich.

- Bedarfsermittlung / Entwicklung Raumprogramm (optional)
- Teilnahmewettbewerb nach VgV
- 1-phasiger nichtoffener Realisierungswettbewerb
- 20 zugelassene Teilnehmer, um ca. 12-15 Arbeiten zu erhalten
- Vorprüfung Nachhaltigkeit (optional)
- eintägige Preisgerichtssitzung
- VgV-Verfahren Architekt

Tagessätze und Legende (Kürzel):

Geschäftsführer (GF) 750,- EUR

Mitarbeiter (MA) 600,- EUR

| Nr. | Position / Leistung | Tage | Tagessatz | Gesamt |
|---------------------------------------|---|------------------|--------------------------|------------------------------|
| A Bedarfsermittlung (optional) | | | | |
| A.1 | Bestandsaufnahme: Stand Projektvorbereitung mit Sichtung der vom AG erarbeiteten Unterlagen. | GF 0,5 MA 0,5 | 750,00 EUR 600,00 EUR | 375,00 EUR 300,00 EUR |
| A.2 | Abstimmungstermin / „Kick-Off“ Aufaktgespräch mit dem Auftraggeber und evtl. weiteren Beteiligten, Ortstermin zur Besichtigung des Geländes und der aktuell genutzten Gebäude (inkl. Vor- und Nachbereitung). | GF 0,5 | 750,00 EUR | 375,00 EUR |
| A.3 | Abstimmen und Erarbeiten der Zielvorstellungen mit dem AG und Herausarbeiten von Zielkonflikten. Aufstellen des organisationsspezifischen Nutzungskonzepts bzw. aufstellen des Raum- und Funktionsprogramms, der Qualitätsstandards, der Planungsvorgaben und des finanziellen Rahmens. Ggfs. Abstimmung mit dem RP. | GF 2,0 MA 3,0 | 750,00 EUR 600,00 EUR | 1.500,00 EUR 1.800,00 EUR |
| | Ggfs. auf Nachweis | | | Σ4.350,00 EUR |
| B Vorbereitung Wettbewerb | | | | |
| B.1 | Vorbereiten der Auslobung Teil A: • Ermitteln der Rahmenbedingungen des Wettbewerbs; • Beratung zur Verfahrensform, Anzahl der Teilnehmer, etc.; • Erstellung der Terminplanung; • Kostenermittlung Wettbewerb (Wettbewerbssumme, Regiekosten); • Abstimmen mit der Architektenkammer | GF 2,0 | 750,00 EUR | 1.500,00 EUR |

VgV-Verfahren mit Wettbewerb Kindergartenneubau Gemeinde Kusterdingen

| Nr. | Position / Leistung | Tage | Tagessatz | Gesamt |
|------------------------------|--|------------------|--------------------------|------------------------------|
| B.2 | Formulieren der Planungsziele in Abstimmung mit dem Auslober. Einarbeiten von Textbausteinen. Definition der Planungsaufgabe, der Bauaufgabe, des Wettbewerbsgegenstands. Abstimmung mit dem Auslober und den befassten Gremien. | GF 4,0 MA 3,0 | 750,00 EUR 800,00 EUR | 3.000,00 EUR 1.800,00 EUR |
| B.3 | Vorbereiten der Auslobung in Abstimmung mit dem Auslober: • Aufbereiten, Herstellen, Zusammenstellen der Wettbewerbsunterlagen • Vorbereitung des Modellbaus; | GF 1,0 MA 2,0 | 750,00 EUR 600,00 EUR | 750,00 EUR 1.200,00 EUR |
| B.4 | Besetzung des Preisgerichts: Mitwirken bei der Auswahl, Terminabstimmung, Beauftragung, Abrechnung und Betreuung der Preisrichter. | GF 0,5 MA 1,0 | 750,00 EUR 600,00 EUR | 375,00 EUR 600,00 EUR |
| B.5 | Allgemeines: Teilnahme an Abstimmungsgesprächen, ggfs. Präsentation der Ergebnisse (2 Termine). pauschal | GF 1,0 | 750,00 EUR | 750,00 EUR |
| | | | | Σ 9.975,00 EUR |
| C Teilnahmewettbewerb | | | | |
| C.1 | Bedingungen für Bewerbung und Auswahl in Abstimmung mit dem Auslober festlegen: Formale Kriterien für die Zulassung – Ausschlusskriterien; projektspezifische qualitative Kriterien der Auswahl-/ Eignungskriterien; Bewerbungsfrist. Erarbeiten der Bewerbungsunterlagen. | GF 1,0 MA 0,5 | 750,00 EUR 600,00 EUR | 750,00 EUR 300,00 EUR |
| C.2 | Bekanntmachung: Vorbereiten, Abstimmen, Ausarbeiten, Übermitteln an das EU-Amtsblatt. | MA 0,5 | 600,00 EUR | 300,00 EUR |
| C.3 | qualitative Auswahl: Vorbereiten; Entwickeln von Bewertungsmatrices; Entgegennehmer, prüfen und aufbereiten der Bewerbungen; Bewerten der Bewerbungen; in Absprache mit dem AG Zulassung der qualifizierten Bewerbungen, ggf. Auslosung unter gleich qualifizierten Bewerbungen. Optional: Bewertungsgremium (Kalkulation: zus. 1 GF + 2 MA) | GF 0,5 MA 3,0 | 750,00 EUR 600,00 EUR | 375,00 EUR 1.800,00 EUR |
| C.4 | Allgemeines: Schriftverkehr abwickeln, Anfragen beantworten, Bewerber informieren. Auswahlverfahren dokumentieren. | GF 0,5 MA 1,0 | 750,00 EUR 600,00 EUR | 375,00 EUR 600,00 EUR |
| | | | | Σ 4.500,00 EUR |
| D Durchführung | | | | |
| D.1 | Preisrichtervorbesprechung: Terminierung, Organisation, Teilnahme, ggfs. Überarbeitung des Auslobungstextes und der Anlagen. | GF 1,0 MA 0,5 | 750,00 EUR 600,00 EUR | 750,00 EUR 300,00 EUR |
| D.2 | Ausgabe der Auslobung und weiterer Wettbewerbsunterlagen | MA 0,5 | 600,00 EUR | 300,00 EUR |

VgV-Verfahren mit Wettbewerb Kindergartenneubau Gemeinde Kusterdingen

| Nr. | Position / Leistung | Tage | Tagessatz | Gesamt |
|---------------------|--|------------------|--------------------------|---|
| D.3 | Rückfragen: Entgegennehmen, zusammenstellen und beantworten der Rückfragen in Abstimmung mit dem Auslober und ggfls. mit dem Preisgerichtsvorsitzenden. | GF 0,5 MA 1,5 | 750,00 EUR 600,00 EUR | 375,00 EUR 900,00 EUR |
| D.4 | Besichtigungstermin: Vorbereiten und Organisieren; Durchführen und Präsentation der Aufgabenstellung; Protokollierung der Rückfragen. Optional: Organisation eines Kolloquiums. (Kalkulation: zus. 2 GF + 1MA) | GF 0,5 MA 0,5 | 750,00 EUR 600,00 EUR | 375,00 EUR 300,00 EUR |
| D.5 | Preisgerichtssitzung: Vorbereiten und Organisieren; Bereitstellen der Pläne; Erstellen des Preisgerichtsprotokolls. | GF 2,0 MA 3,0 | 750,00 EUR 600,00 EUR | 1.500,00 EUR 1.800,00 EUR |
| D.6 | Veröffentlichung/Ausstellung: Veröffentlichung der ausgezeichneten Wettbewerbsarbeiten in der Fachpresse, Mitwirkung bei Organisation Auf-/Abbau der Ausstellung, Ausstellungsplanung für Messebauer. | GF 0,5 MA 2,0 | 750,00 EUR 600,00 EUR | 375,00 EUR 1.200,00 EUR |
| D.7 | Allgemeines: Rücksenden der Wettbewerbsarbeiten, Versenden der Wettbewerbsbroschüre (digital) pauschal | MA 0,5 | 600,00 EUR | 300,00 EUR Σ 8.475,00 EUR |
| E Vorprüfung | | | | |
| E.1 | Allgemeines: Organisation und Kontrolle der Abgabe der Wettbewerbsarbeiten (Pläne); Anonymisierung der eingereichten Arbeiten, Anlegen von Prüflisten. | MA 0,5 | 600,00 EUR | 300,00 EUR |
| E.2 | Formale Vorprüfung: Termingerechter Eingang, Vollständigkeit der Leistungen, Einhalten der Vorgaben, Einhalten der Anonymität. | MA 1,0 | 600,00 EUR | 600,00 EUR |
| E.3 | Modelle: Sichten der Modelle, ggfls. kleinere Reparaturen, Erstellen der Modellfotografien, Bildbearbeitung. | MA 1,5 | 600,00 EUR | 900,00 EUR |
| E.4 | Fachliche Vorprüfung: Inhalte in Abstimmung mit dem Auslober: Städtebau, Programmerfüllung, Funktionsübersicht, Planungskennwerte, Baurecht. | 13 Arbeiten | 600,00 EUR | 7.800,00 EUR |
| E.5 | Fachliche Vorprüfung Nachhaltigkeit (optional) Inhalte in Abstimmung mit dem Auslober: Untersuchung Energieeffizienz, Brandschutz, Flexibilität, Funktionsfähigkeit, Baukonstruktion, Wirtschaftlichkeit, Lebenszykluseinschätzung, A/V-Verhältnis, Fensterflächenanteile, Effizienz-Kennzahlen, etc. | 13 Arbeiten | 500,00 EUR | 6.500,00 EUR |
| E.6 | Druckfassung Bericht der Vorprüfung: Schriftliche Zusammenfassung der Erkenntnisse der Vorprüfung; vergleichende Darstellung der Wettbewerbsarbeiten in kompakter und übersichtlicher Darstellung entsprechend der vorgelegten Referenzen. | GF 1,0 MA 2,0 | 750,00 EUR 600,00 EUR | 750,00 EUR 1.200,00 EUR |
| E.7 | Pauschale für entfallene oder zusätzliche Arbeiten (+ ggfls. E.5) pauschal, bis auf Pos. E.4, E.5 und E.7 | 1 Arbeit | 600,00 EUR | - Σ 11.550,00 EUR |

VgV-Verfahren mit Wettbewerb Kindergartenneubau Gemeinde Kusterdingen

| Nr. | Position / Leistung | Tage | Tagessatz | Gesamt |
|--|--|-------------------|--------------------------|--------------------------|
| F Dokumentation | | | | |
| F.1 | Prüfen und Zusammenstellen der Daten der Wettbewerbsarbeiten. Layout, Konzept zur Erstellung einer Broschüre. Übergabe der pdf-Datei an den Auslober. | MA 1,5 | 600,00 EUR | 900,00 EUR |
| | pauschal | | | |
| | | | | Σ 900,00 EUR |
| G Abschluss Wettbewerb / VgV-Verfahren Architekt | | | | |
| G.1 | Modalitäten und Ablauf der Auftragsverhandlungen nach dem Planungswettbewerb mit dem Auslober abstimmen (Grundsätze, Termine, Kosten, Spielräume, Gewichtung der Auftragskriterien), Einladung und Terminabstimmung Preisträger. | GF 1,0 MA 0,25 | 750,00 EUR 600,00 EUR | 750,00 EUR 150,00 EUR |
| G.2 | Erarbeiten auftragsspezifischer Bewertungsmatrizes, Prüfen und Auswerten der „Angebote“. | GF 0,5 | 750,00 EUR | 375,00 EUR |
| G.3 | Auftragsgespräche: Vorbereiten, Begleiten, Mitwirken; Erstellen des Protokolls. | GF 1,0 | 750,00 EUR | 750,00 EUR |
| G.4 | Vorbereiten des Vergabevermerks, Information der nicht berücksichtigten Preisträger. | GF 0,5 | 750,00 EUR | 375,00 EUR |
| G.5 | Allgemeines: Beantworten von Anfragen; Führen des Schriftverkehrs, Zusammenstellen und Versand der Unterlagen. Dokumentation des Zuschlagsverfahrens. | GF 0,5 MA 0,5 | 750,00 EUR 600,00 EUR | 375,00 EUR 300,00 EUR |
| | Pauschal, bei Bedarf | | | |
| | | | | Σ 3.075,00 EUR |
| Summe B bis G, ohne Nachhaltigkeitsprüfung (13 Arbeiten) | | | | |
| Honorarsumme (netto) inkl. Nebenkosten, ohne Positionen A, F und G | | | | 38.475,00 EUR |
| Zzgl. 19% MwSt. | | | | 7.310,25 EUR |
| Honorarsumme (brutto) | | | | 45.785,25 EUR |
| Summe B bis G, inkl. Nachhaltigkeitsprüfung (13 Arbeiten) | | | | |
| Honorarsumme (netto) inkl. Nebenkosten, ohne Positionen A, F und G | | | | 44.975,00 EUR |
| Zzgl. 19% MwSt. | | | | 8.545,25 EUR |
| Honorarsumme (brutto) | | | | 53.520,25 EUR |

Die Kosten für Modelle, Druck Vorprüfbericht, Gebühr Vergabepattform und Auf- und Abbau der Ausstellung werden durch den AG getragen.

Anlage 4

**VgV-Vergabeverfahren Neubau Kindergarten Kusterdingen
mit integriertem offenen Planungswettbewerb
- Ausschreibung Wettbewerbsbetreuung-**

Im Auftrag und Zusammenarbeit mit der Gemeinde Kusterdingen-Mähringen

Honorarangebot

1 Anlass und Aufgabenstellung

Der bestehende Kindergarten in Kusterdingen genügt den Anforderungen einer zeitgemäßen frühkindlichen Erziehung nicht mehr. Daher wird der bestehende Kindergarten in eine 2-gruppige Kindergruppe umgewandelt. Um den Bedarf an Kindergartenplätzen zu erfüllen, wird somit ein Neubau mit 5 Gruppen benötigt. Angrenzend an den bestehenden Kindergärten soll daher auf den Flurstücken 1144 und 1145 ein Neubau entstehen. Die Honorare für Planungsleistungen liegen absehbar über dem Vergabeschwellenwert von derzeit 214.000,- €.

Die Gemeinde Kusterdingen-Mähringen muss daher ein EU-weites VgV-Vergabeverfahren durchführen, um geeignete Planer zu beauftragen. Da die Gemeinde auch regionalen und kleineren Planungsbüro die Möglichkeit einräumen möchte sich am Verfahren zu beteiligen, wurde beschlossen einen offenen Realisierungswettbewerb nach den RPW in das Vergabeverfahren zu integrieren.

Mit dem vorliegenden Honorarangebot bewirbt sich das
um die Verfahrensbetreuung des Vergabeverfahrens „Neubau Kindergarten Kusterdingen“.

2 Grundlagen der Honorarermittlung

Die aktuelle Verordnung über die Honorare für Architekten- und Ingenieurleistungen (HOAI 2013) führt die o.g. Leistungen nicht auf. Die Leistungen werden frei kalkuliert und als Pauschalbetrag vereinbart. Zugrunde gelegt wird folgender Stundensatz / Tagespauschale (AT) als Mischkalkulation:

Geschäftsführer / Architekt / Stadtplaner 80,00 € / 640,00 € (AT)

Für Nebenkosten gemäß § 14 HOAI (Fahrtkosten, Post- und Fernmeldegebühren, Fotos und Arbeitsmaterial) wird ein pauschaler Satz von 5 % der Honorarkosten kalkuliert.

Die erforderlichen Arbeitsunterlagen wie (digitale) Karten und Pläne oder sonstige Gutachten werden vom Auftraggeber unentgeltlich zur Verfügung gestellt.

Der Auftragnehmer liefert jeweils vom Vorentwurfs- und Entwurfsstand zwei farbige Pläne sowie die Pläne in digitaler Form (DXF-, DWG- und PDF-Datei). Die Texte werden in digitaler Form als doc- und als pdf-Dateien zur Verfügung gestellt.

Die Kosten für die Wiedergabe und Vervielfältigung von Plänen, Karten, Texten und Arbeitsunterlagen (Plot aus CAD / GIS-Bearbeitung, Licht- und Mutterpausen, Broschüren, Kopien größer als DIN A 3 sowie Kosten für Zeitungsanzeigen und Internetveröffentlichungen) in größeren Auflagen werden – soweit vertraglich nicht anders vereinbart – vom Auftraggeber getragen und nach Aufwand in Rechnung gestellt.

Postgebühren für den Versand der Auslobung und der Protokolle trägt der Auftraggeber.

Mit dem Honorarangebot sind die im Leistungsbild dargestellten Termine inklusive Vor- und Nachbereitung sowie Reiseaufwand abgegolten. Weitere Termine werden über Terminpauschalen nach Aufwand abgerechnet. Mit den Terminpauschalen sind Teilnahme, Präsentation sowie Vor- und Nachbereitungsaufwand (bis zu 2 Stunden) und erforderlicher Reiseaufwand abgegolten. Die Terminpauschalen beinhalten keine Nebenkosten:

Besprechungszeit bis 4 Stunden

- | | |
|---|----------|
| ▪ Terminpauschale Büroinhaber | 560,00 € |
| ▪ Terminpauschale Stadtplaner/Architekt | 420,00 € |

Besprechungszeit über 4 Stunden

- | | |
|---|----------|
| ▪ Terminpauschale Büroinhaber | 860,00 € |
| ▪ Terminpauschale Stadtplaner/Architekt | 680,00 € |

Während der Dauer der Corona-Pandemie können Abstimmungstermine auch per Video- oder Telefonkonferenz durchgeführt werden. Der nicht anfallende Reiseaufwand wird von den oben aufgeführten Terminpauschalen abgezogen.

Für sonstige Sonderleistungen erfolgt die Bearbeitung im Stundennachweis und wird nach der aufgewendeten Arbeitszeit abgerechnet. Die nach Zeit abzurechnenden Leistungen sind vor Inangriffnahme dem Auftraggeber anzuzeigen. Für die Leistungen im Stundennachweis gelten die folgenden Stundensätze:

- | | |
|--|--------------------------|
| ▪ Geschäftsführer | 95,00 €* / 760,00 € (AT) |
| ▪ Stadtplaner/Architekt/Landschaftsarchitekt | 75,00 €* / 600,00 € (AT) |
| ▪ Technischer Mitarbeiter | 60,00 €* / 480,00 € (AT) |

* (nach „Orientierungshilfe Honorierung freiberuflicher Leistung“, Hrsg. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg / Architektenkammer Baden-Württemberg, Januar 2019)

Für die mehrfache Erbringung von Grundleistungen infolge von nicht vom Auftragnehmer zu vertretenden Umständen, die wesentliche Änderungen oder Neubearbeitungen erfordern, kann nach vorheriger Abstimmung mit dem Auftraggeber je nach Arbeitsaufwand die jeweilige Teilleistung erneut in Rechnung gestellt werden.

Verursacht durch die Corona-Pandemie können zusätzliche Kosten oder eine deutliche Verlängerung des Bearbeitungszeitraums entstehen. Da diese evtl. Zusatzbelastungen weder vom Auftragnehmer noch vom Auftraggeber verschuldet werden, erfolgt eine gemeinsame Abstimmung zur Lastenteilung je nach Bedarf.

Aufgrund der Unsicherheiten durch die Corona-Pandemie, werden terminliche Bindungen kategorisch ausgeschlossen.

3 Leistungsbild und Honorarermittlung VgV-Verfahren mit offenem Realisierungswettbewerb

Nachfolgend werden die wichtigsten Verfahrensschritte und die grundlegenden Rahmenbedingungen des Verfahrens beschrieben. Die einzelnen Verfahrensschritte können im Laufe der Bearbeitung, nach Rücksprache und auf Wunsch des Auftraggebers, noch variiert werden. Die unten beschriebene Leistung bildet jedoch die Kalkulationsgrundlage für dieses Honorarangebot.

3.1 Projektvorbereitungen

Abstimmung Projektschritte und Terminablauf mit Berücksichtigung von Vorlaufzeiten

Planerische Beratung bei der technischen Vorbereitung (Räume, Ausstattung, Stellwände, Catering)

Organisation Modellbau (Umgebungsmodell mit Einsatzplatten)

Ausarbeitung und Kostenermittlung (Gesamtkosten inkl. Honorare Teilnehmer, Honorare Preisrichter, Mietkosten (Räume, Stellwände) Catering, Postversand, Modellkosten, etc.)

pauschal 4 AT

2.560,00 €

3.2 Zusammenstellung und Koordination der Fachpreisrichter

Anfrage und Koordination der Fachpreisrichter

Zusammenstellung aller am Vergabeverfahren beteiligten Personen

pauschal 3 AT

1.920,00 €

3.3 Vorbereitung und Durchführung der EU-Bekanntmachung

Formulierung der EU-Bekanntmachung inklusive der formalen Eignungs- und Zulassungskriterien (In einem offenem WB müssen die Teilnehmer die formalen Eignungs- und Zulassungskriterien selbstständig verantworten) sowie der Online-Registrierung

Unterstützung der Gemeinde bei der Veröffentlichung der Bekanntmachung im Staatsanzeiger

Veröffentlichung der Bekanntmachung bei competitionline und WB aktuell

Mitwirkung bei der Beantwortung von Rückfragen

pauschal 4 AT

2.560,00 €

3.4 Entwicklung der Auslobung

3.4.1 Entwurf Auslobung

Einarbeitung in die Materie und Sichtung des vorhandenen Materials

Zusammenstellung aller für die Auslobung notwendigen Unterlagen

Entwurf Teil A und B der Auslobung

Entwicklung eines einheitlichen Erscheinungsbilds

pauschal 10 AT

6.400,00 €

3.4.2 Schriftliche Preisrichtervorbesprechung

Versand der Auslobung, Einarbeitung von Verbesserungsvorschlägen zur Präzisierung der Aufgabenstellung

Registrierung des Verfahrens bei der Architektenkammer Baden-Württemberg

pauschal 4 AT

2.560,00 €

3.4.3 *Freigabe Auslobung im Gemeinderat*

Verteilung der Auslobung im Gemeinderat
Beantwortung von schriftlichen Rückfragen
pauschal 2 AT

1.280,00 €

3.5 **Bearbeitungsphase**

3.5.1 *Versand Auslobung und Bearbeitung schriftlicher Rückfragen*

Versand der Auslobung und der Modellgrundplatte an alle registrierten Teilnehmer (Zu überlegen wäre eine Art Schutzgebühr, die bei der Abgabe einer prüffähigen Arbeit erstattet wird.)

Empfang und Bündelung der schriftlichen Rückfragen, Ausarbeitung von Antwortungsvorschlägen und Abstimmung der Rückfragen mit dem Preisgericht

Bis 20 Teilnehmer pauschal 4 AT

2.560,00 €

Bis 40 Teilnehmer pauschal 6 AT

3.840,00 €

Über 40 Teilnehmer auf Verhandlungsbasis

3.5.2 *Vorprüfung*

Erstellung einer Vorprüfungsmatrix

Überprüfung der Einhaltung der Auslobungskriterien aller eingereichten Arbeiten

Erstellung eines Vorprüfberichts pauschal 3 AT

1.920,00 €

Je Teilnehmer 1 AT (Kalkulationsbasis 20 AT)

12.800,00 €

3.5.3 *Preisgerichtssitzung*

Koordination einer eintägigen Preisgerichtssitzung

Wertungsfreie Darstellung aller Arbeiten

Verfassen und Versand des Protokolls, Benachrichtigung der Teilnehmer

Pauschal 2 AT

1.280,00 €

1 Termin Büroinhaber und 1 Architekt/Stadtplaner

1.540,00 €

3.6 **Vergabephase**

Einladung der Preisträger zum Verhandlungsgespräch

Auswertung der Erstante

Organisation, Durchführung und Dokumentation der Verhandlungsgespräche

Erstellen eines Vergabeordners

pauschal 3 AT

1.920,00 €

1 Termin Büroinhaber und 1 Architekt/Stadtplaner

1.540,00 €

3.7 Dokumentation (optional)**3.7.1 Erstellen Dokumentation**

Zusammenstellung und Layout einer repräsentativen Broschüre mit Auszügen aller Wettbewerbsbeiträge, Formulierung der Aufgabenstellung und Darstellung der Preisgerichtsentscheidungen in leicht verständlicher Form

Koordination des Drucks der Broschüre
pauschal 6 AT

3.840,00 €

3.7.2 Konzeption und Koordination Ausstellung

Organisation und Konzeption der abschließenden Ausstellung
pauschal 3 AT

1.920,00 €

Summe Punkt 3.1 – 3.6

40.840,00 €

zzgl. Nebenkosten 5 %

2.042,00 €**Honorarsumme VgV-Verfahren mit offenem Realisierungswettbewerb
(netto)****42.882,00 €**

4 Honorarangebot

Das Büro pesch partner architekten stadtplaner bietet der Gemeinde Kusterdingen-Mähringen die oben aufgeführten Leistungen, ohne die optionalen Positionen, zu einem Festhonorar von

- VgV-Verfahren mit offenem Realisierungswettbewerb 42.882,00 €

zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer an. Optionalen Positionen können in Abstimmung vom Auftraggeber zu Projektbeginn oder im weiteren Verfahren beauftragt werden.

Mit diesen Beträgen abgegolten sind die üblichen Nebenkosten und Reisekosten sowie die geforderten Berichte. Ebenso enthalten ist die Übergabe der Medienprodukte auf Datenträger.

Anlage 5

ANGEBOT

für

**Gemeinde Kusterdingen
Kirchentellinsfurter Straße 9
72127 Kusterdingen**

über

**Neubau Kindergarten
Betreuung offener Planungswettbewerb nach RPW
mit nachgeschaltetem Verhandlungsverfahren nach VgV**

überreicht von

INHALTSVERZEICHNIS

| | SEITE |
|-----------|--------------|
| 1 | 3 |
| 2 | 3 |
| 3 | 3 |
| 4 | 5 |
| 5 | 5 |
| 6 | 6 |
| 7 | 6 |
| 8 | 6 |
| 9 | 6 |
| 10 | 6 |

1 EINLEITUNG

..... genannt – ist das deutsche Technologie- und Projektberatungsunternehmen in den Bereichen Wasser, Mobilität, Luftfahrt und Infrastruktur. Mit vorliegendem Angebot bewirbt sich DCI um die Durchführung der im Folgenden beschriebenen Aufgabenstellung.

2 AUFGABENSTELLUNG

Die Gemeinde Kusterdingen – nachfolgend „Auftraggeber“ genannt – beabsichtigt die Objektplanungsleistungen für den Neubau des Kindergartens in einem offenen Planungswettbewerb nach RPW mit nachgeschaltetem Verhandlungsverfahren nach VgV zu vergeben.

3 LEISTUNGEN VON DCI

Vorbereitung der Auslobungsunterlagen/ Organisatorisches:

- Auftaktgespräche mit dem Auslober und allen weiteren Beteiligten, Ortstermin zur Besichtigung des Geländes (inkl. Vor- und Nachbereitung)
- Vorbereiten der Auslobung Teil A:
 - Ermitteln der Rahmenbedingungen des Wettbewerbs
 - Erstellung der Terminplanung
 - Kostenermittlung Wettbewerb (Wettbewerbssumme, Regiekosten)
 - Abstimmen mit der Ausloberin
 - Abstimmen mit der Architektenkammer BW
- Vorbereitung Teil B:
 - Formulieren der Planungsziele in Abstimmung mit dem Auslober
 - Definition der Planungsaufgabe, der Bauaufgabe, des Wettbewerbsgegenstands.
 - Abstimmung mit dem Auslober
- Vorbereitung Teil C:
 - Aufbereiten und Herstellen von Wettbewerbsunterlagen
 - Zusammenstellen der Wettbewerbsunterlage
- Besetzung des Preisgerichts: Mitwirken bei der Auswahl, Terminabstimmung, Beauftragung, Abrechnung und Betreuung der Preisrichter.
 - Terminierung, Organisation und Teilnahme an der Preisrichtervorbesprechung. Inkl. Überarbeitung des Auslobungstextes und der Anlagen.

Durchführung des Wettbewerbs (bis zu 20 Wettbewerbsarbeiten)

- Versand der Auslobungsunterlagen und Koordinierung des Versandes der Modellplatten
- Vorbereiten und Organisieren des Rückfragenkolloquiums inkl. Besichtigungstermin; Präsentation der Aufgabenstellung und Mitwirken am Besichtigungstermin.
- Beantwortung, Abstimmung von Bieterückfragen
- Vorprüfung der Wettbewerbsarbeiten
 - Organisation und Kontrolle der Abgabe der Wettbewerbsarbeiten (Pläne);
 - Anonymisierung der eingereichten Arbeiten
 - Anlegen von Prüflisten
 - Formale Vorprüfung der Wettbewerbsarbeiten
 - Termingerechter Eingang
 - Vollständigkeit der Leistungen
 - Einhalten der Vorgaben
 - Einhalten der Anonymität
 - Entgegennehmen und Anonymisieren der Modelle
 - Fotografieren der Modelle
 - Fachliche Vorprüfung:
 - Planungskennwerte (GRZ, GFZ, BRI, BGF, Nutzflächen, Verkehrsflächen)
 - Städtebau
 - Außenbereich
 - Erschließung
 - Erfüllung der Rahmenbedingungen
 - Erfüllung des Raumprogramms
 - Abstimmung Pläne-Modell
 - Untersuchung Wirtschaftlichkeit
 - Brandschutz
 - Barrierefreiheit
 - A/V-Verhältnis
 - Fensterflächenanteile
 - Erstellung des Vorprüfungsbericht
- Vorbereiten und Organisieren der Preisgerichtssitzung sowie Mitwirkung bei Organisation und Auf-/Abbau der Ausstellung; Ausstellungsplanung für Messebauer; Bereitstellen der Pläne; Erstellen des Preisgerichtsprotokolls.
- Veröffentlichung der ausgezeichneten Wettbewerbsarbeiten in der Fachpresse.

Verhandlungsverfahren mit den Preisträgern

- Vorbereitung des Verfahrens (Kriterien festlegen, Unterlagen sondieren usw.)
- Versand der Aufforderung zur Angebotsabgabe
- Betreuung während der Angebotsphase (inkl. Beantwortung eventueller Bieteranfragen)
- Submission und Auswertung der Angebote und Entwurfsoptimierungen
- Vorbereitung und Durchführung der Bietergespräche
- Endauswertung mit entsprechender Vergabeempfehlung
- Vorbereitung und Versand der Informationsschreiben (Absageschreiben)
- Vorbereitung des Zuschlagsschreibens
- Bekanntmachung über das Wettbewerbsergebnis

Dokumentation/ Abschluss des Wettbewerbs

- Rücksenden der Wettbewerbsarbeiten
- Dokumentation des Wettbewerbs

4 LEISTUNGEN DES AUFTRAGGEBERS

- Definition der Bedarfsanforderungen
- Bereitstellen der Projektinformationen
- Beauftragung des Modell- und Messebauers
- Beauftragung der Fachpreisrichter
- Zusammenstellen der Sachpreisrichter
- Organisation des Raumes und der Verpflegung für die Preisrichtervorbesprechung, das Rückfragenkolloquium, die Preisgerichtssitzung sowie die Bietergespräche.
- Aufstellen der Modelle bzw. der Stellwände und Hängen der Pläne durch den Messebauer.

5 PERSONAL

Die Bearbeitung der DCI-Leistungen erfolgt durch ein Projektteam bestehend aus erfahrenen und kompetenten Beratern:

Projektleiter:

Projektteam:

Das Projektteam hat Zugriff auf alle Bereiche der DCI und wird je nach Erfordernis weitere Experten zur Bearbeitung von Spezialthemen hinzuziehen.

6 TERMINE

Beginn der Bearbeitung: 5 Arbeitstage nach Auftragserteilung
Geplante Fertigstellung: Januar 2021 – Herbst 2021

7 HONORAR

Für die Abrechnung der Leistungen gemäß Ziffer 3 gilt ein Pauschal festpreis von:

46.500 EUR

Für jede zusätzlich zu prüfende Projektskizze, die über die 15 inkludierten Entwürfe hinausgeht, gilt ein zusätzlicher Pauschal festpreis von:

600 €

Die Pauschal festpreise verstehen sich zzgl. Umsatzsteuer und beinhalten sämtliche Personal- und Personalnebenkosten sowie büroübliche Nebenkosten.

8 RECHNUNGSLEGUNG UND ZAHLUNG

Die Rechnungslegung erfolgt nach folgendem Zahlungsplan:

25 % des Pauschal festpreises nach Versand der Auslobungsunterlagen

50 % des Pauschal festpreises nach der Preisgerichtssitzung

25 % des Pauschal festpreises als Schlussrechnung bei Übergabe der Abschlussdokumente.

Alle Zahlungen sind 14 Tage nach jeweiliger Rechnungslegung fällig. Die Umsatzsteuer ist in dem Honorarsatz nicht enthalten. Sie wird nach dem zum Zeitpunkt der Rechnungslegung gültigen Umsatzsteuersatz zusätzlich in Rechnung gestellt. Die Aufrechnung ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

9 BINDEFRIST

An das vorliegende Angebot hält sich DCI bis zum 20.01.2021 gebunden.

10 VERTRAGLICHE BESTIMMUNGEN

Unser Angebot basiert auf der Annahme, dass im Auftragsfall die folgenden vertraglichen Bestimmungen zur Anwendung kommen:

10.1 Abnahme / Vollständige Leistungserbringung

Die Übersendung eines Schlussberichtes bzw. gemeinsam verabschiedeter Dokumente kennzeichnen die vollständige Leistungserbringung. Wird die Abnahme der jeweiligen

Leistung innerhalb von 14 Tagen nach Leistungsübergabe weder ausdrücklich erklärt noch verweigert, so gilt die Leistung als abgenommen.

10.2 Arbeitssicherheit der DCI Mitarbeiter am Einsatzort

Der Auftraggeber verpflichtet sich, die Beschäftigten der DCI im Hinblick auf spezifische Gefährdungen in Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz am Standort zu informieren, unterweisen und evtl. die notwendige, über die persönliche Schutzausrüstung hinausgehende Sicherheitsausrüstung für die Dauer des Einsatzes vor Ort zur Verfügung zu stellen. Im Übrigen gilt § 8 ArbSchG.

10.3 Gewährleistung

DCI gewährleistet, die Leistungen fachgerecht entsprechend dem angebotenen Leistungsumfang zu erbringen.

Der Leistungserbringung liegen der anerkannte Stand der Technik und die anwendbaren einschlägigen Bestimmungen, Vorschriften, Richtlinien und Regelwerke zum Zeitpunkt der Angebotserstellung zugrunde. Mängel an den eigenen Leistungen wird DCI nach ihrer Wahl unverzüglich innerhalb einer angemessenen Frist, welche für jeden Mängelanspruch zwischen den Vertragspartnern gemeinsam festgelegt wird, auf eigene Kosten nachbessern oder neu herstellen. Schlägt die Nachbesserung oder Neuherstellung trotz mindestens zweier Versuche fehl, kann Minderung oder Rücktritt sowie Schadensersatz im Rahmen der Haftungsbegrenzung verlangt werden.

Die Verjährungsfrist für Mängelansprüche beträgt 12 Monate nach Abnahme, ansonsten nach Beendigung der Leistung.

Weitere Gewährleistungsansprüche sind - soweit gesetzlich zulässig - ausgeschlossen.

10.4 Haftung

Vorbehaltlich weitergehenden Versicherungsschutzes haftet DCI nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.

DCI haftet für schuldhafte Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen. DCI haftet für die schuldhafte Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, bei leichter Fahrlässigkeit jedoch beschränkt auf den bei Vertragsschluss vorhersehbaren vertragstypischen Schaden. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung den Vertrag prägen und auf deren Einhaltung der Auftraggeber vertrauen darf.

Im Übrigen haftet DCI nicht für mittelbare Schäden und/oder Folgeschäden, wie z.B. entgangener Gewinn oder entstehende Verluste, etc. und die Haftung ist, soweit gesetzlich zulässig, insgesamt begrenzt auf die Höhe des Auftragswerts.

Soweit die Haftung vorstehend ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, gilt dies auch im Hinblick auf die persönliche Haftung der Arbeitnehmer, Mitarbeiter und Organe der DCI sowie der Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen einschließlich deren Arbeitnehmer, Mitarbeiter und Organe.

Für beigestellte Lieferungen und Leistungen bestehen keine Haftungs- und/oder Gewährleistungsansprüche.

Schadensersatzansprüche aus Verzug sind begrenzt auf 5% des Auftragswertes.

Schadensersatzansprüche verjähren - soweit gesetzlich zulässig - in 12 Monaten nach Abnahme, ansonsten nach Beendigung der Leistung.

10.5 Versicherungen

DCI hält während der Vertragslaufzeit eine angemessene Berufs- und Betriebshaftpflichtversicherung aufrecht.

10.6 Vertraulichkeit, Urheberrechte

Alle im Zusammenhang mit dem Vertrag übergebenen Unterlagen und Informationen sind vertraulich zu behandeln und bedürfen zur Nutzung bzw. Verwertung außerhalb des Gegenstandes des Vertrages der vorherigen schriftlichen Zustimmung des jeweils anderen Vertragspartners; dies gilt auch nach Beendigung des Vertragsverhältnisses.

Hinsichtlich des Urheberrechts gelten die gesetzlichen Bestimmungen.

10.7 Generalklausel

Eine Überprüfung des Honorars gemäß Ziffer 7 wird vorgenommen, sofern Erschwernisse und Behinderungen des Projektes eintreten, welche DCI nicht zu vertreten hat. Hierzu zählen insbesondere:

- Gerichtliche oder behördliche Entscheidungen, die den terminlichen und sachlichen Verlauf des Projektes maßgeblich beeinflussen,
- Änderungen von Planungsrandbedingungen, die zu erheblichen Planungsumstellungen führen,
- Erweiterung des beschriebenen Projektumfanges durch Auflagen des Auftraggebers,
- Verlängerung der geplanten Projektlaufzeit,
- Unterbrechung und Sistierung.

10.8 Höhere Gewalt

Sollte DCI durch höhere Gewalt, die abzuwenden nicht in der Hand von DCI liegt oder deren Abwendung nicht mit angemessenem Aufwand erreicht werden kann, an der Leistungserbringung gehindert sein, so ruhen die Leistungspflichten von DCI, bis diese Umstände und deren Folgen beseitigt sind. In solchen Fällen kann kein Schadensersatz beansprucht werden.

10.9 Kündigung

10.9.1 Kündigung durch die DCI

Sind fällige und an die DCI aus diesem Vertrag zu zahlende Beträge nicht innerhalb von 30 Tagen nach Erhalt der entsprechenden Rechnung bezahlt worden, kann die DCI diesen Vertrag durch schriftliche Mitteilung an den Auftraggeber innerhalb einer Frist von 14 Tagen kündigen.

10.9.2 Folgen einer Kündigung

Im Falle einer Kündigung hat DCI Anspruch auf die bis zum Zeitpunkt der Kündigung des Vertrages angefallene Vergütung sowie auf Ersatz aller bis zum Zeitpunkt der Kündigung des Vertrages angefallenen Aufwendungen sowie, im Falle einer Kündigung durch den Auftraggeber, auf den dadurch verursachten Verlust oder Schaden.

10.10 Abwerbungsverbot

Aufgrund der besonderen Schutzbedürftigkeit der DCI im Hinblick darauf, dass das Know-how ihrer Mitarbeiter für die Leistungserbringung in diesem und anderen Projekten von grundlegender Wichtigkeit ist, verpflichtet sich jede Partei, während sowie bis zwei Jahre nach Beendigung des Vertrages keine Mitarbeiter der anderen Partei direkt oder indirekt abzuwerben.

Für jeden Fall einer Zuwiderhandlung gegen diese Bestimmung zahlt die verstoßende Partei an die andere Partei eine Vertragsstrafe in Höhe von einem Bruttojahresgehalt des abgeworbenen Mitarbeiters.

10.11 Änderungen und Ergänzungen

Mündliche Nebenabreden bestehen nicht. Ergänzungen und/oder Änderungen des Vertrages bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Dies gilt auch für eine Aufhebung oder Änderung dieser Ziffer.

10.12 Erfüllungsort / Anwendbares Recht / Gerichtsstand

Erfüllungsort für Leistungen von DCI ist der jeweilige Sitz der Niederlassung, in dem die Leistung erbracht wird. Erfüllungsort von Zahlungsverpflichtungen gegenüber DCI ist Berlin. Es wird die Geltung deutschen Rechts vereinbart. Als Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus und im Zusammenhang mit dem Vertrag wird Berlin festgelegt.

